

▼ Alle Punkte aufklappen

Inhaltsverzeichnis

[-] Allgemeines

[-]

Copyright

[-] Erste Schritte

[-] Erläuterungen zur Sharewareversion

[-] Glossar

[-] Index

[-] Lizenzbestimmungen/Gewährleistung

[-] Was ist, wenn ... ?

[+] Hinweise zur Ausbildung

[+] Menüsystem

[?] Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.

Alle genannten Firmen- oder Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen® oder Marken der jeweiligen Hersteller.



▲ Alle Punkte zuklappen

Inhaltsverzeichnis

▣ Allgemeines

Copyright

▣ Erste Schritte

▣ Erläuterungen zur Sharewareversion

▣ Lizenzbestimmungen/Gewährleistung

▣ Glossar

▣ Index

▣ Hinweise zur Ausbildung

▣ Ausbildungsnachweise

▣ Der Prüfungstag

▣ Führerscheinklassen

▣ Sonderfahrten

▣ Menüsystem

▣ Symbol-Leiste

▣ Testen

▣ Art der Testfragen

▣ Auswahl der Klassen

▣ Test nach Klassen

▣ Test nach Themen

▣ Verkehrszeichen

▣ Energie-Sparen

▣ Falsche Antworten

▣ Auswertung

▣ Test-Statistik

▣ Fragenkatalog

▣ Lernen

▣ Fragen lernen

▣ Ausgewählte Fragen lernen

▣ Theoretische Ausbildung

▣ Übersicht der Fahrstunden

▣ Zweikreisbremsanlage

▣ Einkreisbremsanlage

▣ Bearbeiten

▣ Fragen ändern

▣ Fragen hinzufügen

▣ Fragen löschen

▣ Fragen suchen

▣ Datensicherung

▣ Tools

▣ Berechnen des Anhaltewegs

▣ Kfz.-Kennzeichen ermitteln

▣ Grafiken betrachten

▣ Systeminformation

▣ Einstellungen

▣ Datum und Uhrzeit

▣ Drucker

- ▣ [Farben](#)
 - ▣ [Grundeinstellungen](#)
 - ▣ [Sound](#)
-

▣ [Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.](#)

Erste Schritte

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und heiße Sie willkommen bei der

PC-FAHRSCHULE® 2.0 für Windows

dem ultimativen Lernprogramm für alle Führerscheinklassen, zur optimalen Vorbereitung auf die theoretische Prüfung und zum Auffrischen des bereits vorhandenen Wissens, das **alle** (ber 1.100) Fragen und die Falschantworten des amtlichen Fragenkatalogs nach dem jeweils letzten Stand, sowie mehr als **300** hochwertige VGA-Grafiken in 256 Farben enthält.

Sollte Ihr Windows-Desktop noch nicht auf eine Darstellung in 256 Farben eingestellt sein, holen Sie dies bitte nach, da die Qualität der auf dem Monitor dargestellten und die zu den Fragen ausgedruckten Grafiken davon abhängig ist. Tips dazu können Sie unter Darstellung der Grafiken nachlesen.



Die beste Darstellung des Programms wird bei einer Auflösung von 640 x 480 Pixel (Bildpunkte) mit mind. 256 Farben erzielt.

Bevor Sie nun mit dem Lernen von Fragen oder auch schon mit einem Test beginnen, sollten Sie im Menü unter EINSTELLUNGEN die Grundeinstellungen auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abstimmen, oder in der Symbolleiste



dieses Button wählen.

Danach steht einer Übung, einem Test oder vielleicht auch schon einer simulierten Prüfung nichts mehr im Wege.

Sie haben die Möglichkeit, die Fragen am Monitor im multiple-choice Verfahren mit eigenen Eingabemöglichkeiten zu trainieren, oder sich die Fragen mit Antworten, Grafiken, und auch separat die Lösung auf einen Drucker ausgeben zu lassen.

Bei einer Ausgabe auf den Drucker sollten Sie die Lösung zu den Fragen aber zuerst einmal zur Seite legen und erst nach Beendigung des Tests wieder zur Hand nehmen.



Fragen lernen



Test durchführen

Ich wünsche Ihnen mit der PC-FAHRSCHULE® sehr viel Spaß, daß Sie Ihre theoretische Prüfung bestehen und vor allem

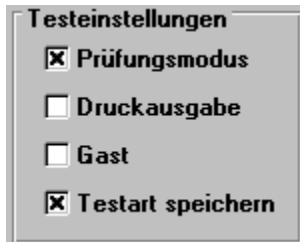
ALLZEIT GUTE FAHRT

Ihr

Detlev Schubert

Grund-Einstellungen

Testeinstellungen **Prüfungsmodus**



Testeinstellungen

- Prüfungsmodus**
- Druckausgabe**
- Gast**
- Testart speichern**

Durch Ankreuzen dieses Menüpunkts wird eine theoretische Prüfung simuliert, in dem 30 Fragen zur gewählten Führerschein-Klasse aus dem Fragenkatalog gestellt werden.

Mit der Leertaste (SPACE) werden die einzelnen Punkte aktiviert bzw. deaktiviert.

Ist dieser Punkt nicht angekreuzt, wird das Feld Übungsfragen aktiviert.

3 **Übungs-Fragen**

Es sind bis zu 99 Fragen je Testdurchlauf möglich.

Druckausgabe

Kreuzen Sie diesen Punkt an, wenn die Testfragen incl. Grafiken sowie separat die Lösungen dazu auf den Drucker ausgegeben werden sollen.

Gast

Die PC-Fahrschule bietet die Möglichkeit auch Freunde oder Bekannte an einem Test namentlich teilnehmen zu lassen. Nach dem Ankreuzen wird das Feld GAST zur Eingabe des Names freigegeben.

Bei Verlassen der Grundeinstellung durch Speichern, kann ein Wettbewerb starten.

Ein Testdurchlauf mit dem Namen des registrierten Anwenders erfolgt wieder durch Entfernen des Kreuzes bei Gast, und verlassen des Fensters durch Speichern.

In der Shareware-Version müssen Sie im Gegensatz zur Vollversion Ihren Namen nach jedem Programmstart unter Gast neu eingeben !!

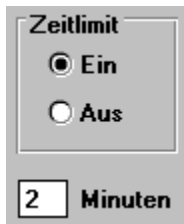
Der Gastname wird nicht nach Beendigung des Programms nicht dauerhaft gespeichert !

Testart speichern

Es werden die getroffenen Einstellungen des Testmenüs wie Führerscheinklasse und Art

der Testfragen gespeichert und gelten bei jedem Programmstart als Voreinstellung.

Zeitlimit



Zeitlimit

Ein

Aus

2 Minuten

Ist dieser Punkt angekreuzt, wird in der Testmaske das Fenster ZEIT aktiviert, in dem die unter Minuten eingestellte Zeit rückwärts bis auf Null gezählt wird. Bei Erreichen der Nullmarke wird jedernoch nicht fertige Test abgebrochen, und als Test mit Zeitüberschreitung gespeichert.

Die maximal einstellbare Zeit beträgt 59 Minuten.

Vergrößerungsfaktor

Der Umfang der Vergrößerung(Zoom) der Grafiken läßt sich hier festlegen. Vorgegeben ist der Faktor 1,7. Es kann jedoch zwischen 1,5 und 3,0 gewählt werden. Wobei die Werte über 2,5 nur bei einer Bildschirm-Auflösung von 800x600 Pixel gewählt werden sollten.

Arbeiten Sie mit der Tastatur, ist ein Wechsel zwischen den einzelnen Feldern mit der **<TAB>** - Taste möglich.

Shareware-Version

Das Shareware-Prinzip

Der Shareware-Gedanke kommt aus den USA und bedeutet "Try, before you buy" (Teste, bevor Du kaufst). Leider wird in Deutschland dieses Prinzip u.a. aus falscher Angst von den Autoren oft mißverstanden, und daher sind viele Shareware-Programme in Ihrem Verwendungszweck sehr stark eingeschränkt.

Nur wenn der gesamte Funktionsumfang eines Programmes getestet werden kann, ist ein sinnvoller Einsatz während einer Testphase möglich !

Einschränkungen des Funktionsumfangs, Kürzungen der Dokumentation oder die Verwendung des Programms für nur eine bestimmte Zeit widerspricht dem Shareware-Gedanken, und

gilt nicht für die PC-Fahrschule !!!

Bitte beachten Sie aber, daß der Einsatz der Shareware-Version, nicht jedoch der Vollversion, trotzdem mit einigen Einschränkungen verbunden ist, die die Arbeit mit den Programm behindern können.

Das Programm wurde folgendermaßen eingeschränkt:

Es erscheint beim Programmstart, beim Programmende und nach etwa jedem zehnten Aufruf eines Funktionsbereiches, eine Registrierungsmeldung, die den Anwender auffordert, beim regelmäßigen Einsatz des Programmes eine Vollversion zu erwerben.

Um die Shareware-Version noch auf einer 1,44 MB Diskette unterbringen zu können und den Umfang für die Benutzung in Mailboxen oder im Internet in einen erträglichen Maß zu halten, ist die SW-Version nur mit einem Teil der Laufzeitbibliotheken (z.B. BWCC.DLL fehlt). Die fehlenden Bibliotheken gehören zum Standardlieferungsumfang vieler Vollprodukte, sodaß in der Regel ein problemloser Programmablauf gewährleistet ist. Weiterhin enthält die Datenbank lediglich 300 Fragen und 40 Grafiken sowie eine begrenzte Anzahl der Sounddateien, die so aufeinander abgestimmt sind, daß Übungen und Tests mit Anzeige der zu den Fragen gehörenden Bildern möglich sind.

In der Vollversion sind **alle** Fragen, Vorfahrtsituationen, Bilder, Verkehrsschilder sowie die offiziellen Falschantworten des jeweils aktuellen amtlichen Fragenkatalogs enthalten.

Vervielfältigung

Die Shareware-Version der PC-FAHRSCHULE® darf von Ihnen beliebig getestet und eingesetzt werden! Der Autor wäre Ihnen auch dankbar, wenn Sie das Programm (**nicht** jedoch die Vollversion) so oft es möglich ist kopieren und weitergeben.

Änderungen auf der Diskette und im Programm sind nicht zulässig.

Das Packen als eine Datei z.B. zur Verwendung auf einer CD, in Mailboxen oder im Internet gilt nicht als Änderung.

Preis der Vollversion

Wenn Sie nach einem Test vorhaben, weiterhin mit der PC-FAHSCHULE® zu arbeiten, weil Ihnen der Leistungsumfang gefällt, erhalten Sie die jeweils aktuelle Vollversion für nur

49,-- DM incl. Versandkosten (bei Vorkasse)

bei:

POWER-SOFT

Detlev Schubert
Postfach 100 612
41515 Grevenbroich
Tel. 02181 / 4 96 26
Fax 02171 / 4 96 27



In der Vollversion erscheinen die Registrierungsaufforderungen nicht mehr !

Nutzen Sie bitte am besten das automatische Registrierungsformular im Menüpunkt Hilfe. *POWER-SOFT* bittet um Verständnis, daß eine Lieferung nur gegen Vorkasse (Verrechnungsscheck) oder per Nachnahme erfolgen kann. Lediglich Behörden werden gegen Rechnung beliefert.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, den Betrag direkt auf das Konto von *POWER-SOFT* zu überweisen. In diesem Fall überweisen Sie den Betrag auf..

Kto. 59 135 301
BLZ 305 500 00
Sparkasse Neuss

Geben Sie bitte gut LESBAR im Verwendungszweck auch ihre Anschrift an.

PCFAHRSCHULE® Pro

Diese speziell für Fahrschulen konzipierte Version ist netzwerkfähig, enthält u.a. neben einer Fahrschülerverwaltung zur schnellen Übersicht des Lernstandes der einzelnen Fahrschüler auch einen Paßwortschutz, so daß jeder Fahrschüler in "nur" seinem Programm üben kann.

Preis incl. 5 Platz-Lizenz **nur** 198,-- DM

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit *POWER-SOFT* unter der oben genannten Tel.-Nummer in Verbindung, und fordern Sie unser Prospekt an.

[Lizenzbestimmungen/Gewährleistung](#)

Lizenzbestimmungen

Die Shareware-Version der PC-FAHRSCHULE® ist frei kopierbar und darf frei genutzt werden. Voraussetzung ist, daß alle Programmdateien **unverändert** weiter gegeben werden. Weder das Programm noch die Dokumentation dürfen in irgend einer Form geändert werden.

Ein Packen aller Programmdateien zu einer einzelnen Datei für die Verwendung in Mailboxen gilt nicht als Änderung.

Ansonsten ist es erwünscht, daß Sie die Shareware-Version des Programmes an Bekannte/Freunde, Mailboxen usw. weitergeben!

Die vorgenannten Ausführungen gelten nur für die Shareware-Version der PC-FAHRSCHULE®. Sollten Sie eine Vollversion nutzen, gelten für diese folgende Bestimmungen:

1. Umfang der Benutzung

POWER-SOFT gewährt Ihnen für die Dauer des Vertrages das einfache und persönliche Recht (im folgenden mit "Lizenz" bezeichnet), die Software auf einem einzelnen Computer (d.h. mit nur einer Centraleinheit (CPU)), und nur an einem Ort zu benutzen. Als Lizenznehmer dürfen Sie die Software, soweit diese nicht mit einem Kopierschutz versehen ist, auf einen anderen Computer übertragen, vorausgesetzt, daß sie zu irgendeinem Zeitpunkt auf immer nur einem Computer genutzt wird. Desweiteren ist es Ihnen untersagt, die Software zu einem gewerblichen Zweck, insbesondere in Fahrschulen zu Schulungs-Maßnahmen, einzusetzen, da dafür eine spezielle Fahrschul-Lizenz notwendig ist.

2. Besondere Bedingungen

Dem Lizenznehmer ist es untersagt, ohne vorherige schriftliche Einwilligung von *POWER-SOFT* die Software abzuändern, zu übersetzen, zurückzuentwickeln zu entkompilieren oder zu entassemblieren sowie die Software an einen Dritten zu übergeben oder einem Dritten sonstwie zugänglich zu machen.

3. Inhaberschaft an Rechten

Sie erhalten mit dem Erwerb nur Eigentum an dem körperlichen Datenträger, auf dem die Software aufgezeichnet ist. Ein Erwerb von Rechten an der Software selbst ist damit nicht verbunden. *POWER-SOFT* behält sich insbesondere alle Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs-, Bearbeitungs- und Verwertungsrechte an der Software vor.

4. Vervielfältigung

Die Software ist urheberrechtlich geschützt. Soweit sie nicht mit einem Kopierschutz versehen ist, ist das Anfertigen einer Reservekopie nur zu Sicherheitszwecken erlaubt. In der Software enthaltene Urheberrechte und Lizenznummern dürfen nicht entfernt oder abgeändert werden.

Gewährleistung/Produktehaftung

Die verwendeten Programmroutinen sind frei von Rechten Dritter und dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Zuwiderhandlungen werden in jedem Fall zivil- und strafrechtlich verfolgt.

POWER-SOFT geht bei der Erstellung der Software, deren Vervielfältigung auf Disketten und dem Versand mit großer Sorgfalt vor. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Nach dem heutigen Stand der Technik ist es nicht möglich Software zu erstellen, die in allen Kombinationen von Hardware, Betriebssystem und Anwendungsprogramm fehlerfrei arbeitet. Deshalb kann *POWER-SOFT* auch nicht für ein 100% fehlerfreies Arbeiten auf Ihrer Anlage garantieren.

POWER-SOFT übernimmt keine Verpflichtungen für den Gebrauchswert über den Kaufpreis dieser Software hinaus. Unter keinen Umständen ist der Autor haftbar für jedwede Folgeschäden, einschließlich aller entgangenen Gewinne und Vermögensverluste.

Für direkt oder indirekt entstandene Schäden, die aus der Nutzung oder die Nichtverwendbarkeit der Software und ihrer begleitenden Dokumentation entstanden sind, können wir daher keine Haftung übernehmen. Dies gilt auch dann, wenn der Autor über die Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet war oder ist.

Mit der Benutzung unserer Software erkennen Sie ausdrücklich diesen Haftungsausschluß an.

Sollte es dennoch einmal vorkommen, daß das Programm in irgendeiner Form nicht läuft, sind wir für Ihre Hinweise dankbar, denn nur dadurch werden wir in die Lage versetzt, die PC-FAHRSCHULE® noch weiter zu verbessern.

Glossar



A

Anhalteweg

O

Optimalwert

P

Prüfungsmodus

S

System-Ressource

T

Tastenkombination

Trainings-

Trainingsmodus

Index



#

[Übersicht der Fahrstunden](#)

A

[Anhalteweg berechnen](#)

[Art der Testfragen](#)

[Ausbildungsnachweise](#)

[Ausgewählte Fragen lernen](#)

[Auswahl der Klassen](#)

[Auswertung](#)

B

[Bearbeiten](#)

C

[Copyright](#)

D

[Darstellung der Grafiken](#)

[Datensicherung](#)

[Datum und Uhrzeit stellen](#)

[Der Prüfungstag](#)

[Drucker](#)

E

[Einstellungen](#)

[Energiesparen](#)

[Erste Schritte](#)

F

[Führerscheinklassen](#)

[Falsche Antworten](#)

[Farben einstellen](#)

[Fehlerpunkte](#)

[Fragen bearbeiten](#)

[Fragen hinzufügen](#)

[Fragen löschen](#)

[Fragen lernen](#)

[Fragen suchen](#)

[Fragenkatalog](#)

G

[Gesamtinhalt](#)

[Glossar](#)

[Grafiken betrachten](#)

[Grafiken vergrößern](#)

[Grundeinstellungen](#)

H

[Hinweise zur Ausbildung](#)

I

[Inhalt](#)

K

[Kennzeichen ermitteln](#)

L

[Lernen](#)

[Lizenzbestimmungen](#)

M

[Menüsystem](#)

P

[Prüfungsfahrt](#)

S

[Sharewareversion](#)

[Sonderfahrten](#)

[Sound einstellen](#)

[Symbolleiste](#)

[Systeminformation](#)

T

[Test ausdrucken](#)

[Test durchführen](#)

[Test nach Klassen](#)

[Test nach Themen](#)

[Test nach Zeit](#)

[Testen](#)

Teststatistik

Theoretische Ausbildung

Theorie und Praxis

Tools

V

Verkehrszeichen

Vollversion

W

Was ist

Wav-Player

Z

Zweikreisbremsanlage

Ausbildungsnachweise

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, daß jeder Fahrschüler am theoretischen Unterricht teilnehmen, und die gesetzlich vorgeschriebenen Sonderfahrten durchführen muß. Am Ende der Ausbildung muß darüber eine von der Fahrschule unterschriebene Bescheinigung bei der Prüfung vorgelegt werden.

Die PC-FAHRSCHULE® bietet die Möglichkeit diese Nachweise als einfache Blanks-Formulare mit Ihrem Kopf versehen oder auch mit den entsprechenden Unterrichtsdaten wie Datum, Klasse, Dauer und Thema versehen in dem Menüpunkt **Lernen** und **Theoretische Ausbildung** oder **Übersicht der Fahrstunden** auszudrucken, das dann von der Fahrschule abgezeichnet werden kann.

Beide Formen der Ausbildungsnachweise können nach § 2 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) und § 18 des Fahrlehrergesetzes als Nachweis für die Prüfung verwendet werden



Nehmen Sie deshalb in Ihrem eigenen Interesse diese Aufzeichnungen sorgfältig vor.

Der Prüfungstag

Wenn der Prüfungstag gekommen ist, werden Sie sicher ganz schön nervös sein. Versuchen Sie bitte nicht diese Nervosität mit Medikamenten zu unterdrücken, denn eine gewisse Anspannung gehört zu jeder Prüfung.

Unnötige Ablenkung und Streß sollten Sie jedoch vermeiden.

Nachfolgen erhalten Sie ein paar gute Ratschläge, damit Sie Ihre Prüfung ganz locker angehen können:

- **Beachten Sie Ihre evtl. anderen wichtigen privaten Termine bei der Vereinbarung des Prüfungstermins.**
- **Vereinbaren Sie rechtzeitig den Termin sowohl für die theoretische als auch für die praktische Prüfung mit Ihrem Fahrlehrer.**
- **Sparen Sie in den letzten 14 Tagen vor Ihrer Prüfung nicht mit Fahrstunden. Es bringt Ihnen mehr Fahrsicherheit.**
- **Sorgen Sie für die notwendige Sicherheit Ihres theoretischen Wissens mit der PC-FAHRSCHULE® und im Vortest in Ihrer Fahrschule.**
- **Legen Sie sich alle Unterlagen für Ihre Prüfung wie:**
 - Personalausweis oder Reisepass
 - Geld für die Prüfung
 - Kugelschreiber, evtl. Brille
 - bei einer Erweiterung Ihren jetzigen Führerschein bereits am Vortag bereit.
- **Gehen Sie ausgeschlafen zur Prüfung.**
- **Lassen Sie sich über den Ablauf der Prüfung von Freunden oder Bekannten keinen „Bären aufbinden“ und vertrauen Sie Ihrem Fahrlehrer.**
- **Gehen Sie aufgeregten Prüflingen am Prüfungstag möglichst aus dem Weg.**
- **Vermeiden Sie unnötigen Prüfungstreß, indem Sie nur die Personen über Ihre Prüfung informieren, die es unbedingt wissen müssen.**

Die Prüfungsfahrt

Die Länge der Prüfungsfahrt ist abhängig von der Führerscheinklasse und dauert für:

Klasse 1a	60 Minuten
Klasse 1b	45 Minuten
Klasse 2	60 Minuten
Klasse 3	45 Minuten
Bus	60 Minuten

Führerschein-Klassen

Klasse 1 **Alter 20 Jahre**

mind. 2 Jahre Besitz der Klasse 1a, Motorrad/-roller über 50 ccm Hubraum, Motorrad/-roller über 50 km/h auch mit einachsigen Anhänger.

Klasse 1a **Alter 18 Jahre**

Motorrad/-roller der Klasse 1, jedoch nur bis 25 kw und Leergewicht von mindestens 0,16 kW (6,25kg/kW).

Klasse 1b **Alter 16 Jahre**

Leichtkrafträder (auch Roller) von 51 - 125 ccm Hubraum und max. 11kW.

Bis 18 Jahre nur mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h.

Klasse 2 **Alter 21 Jahre**

Kfz über 7,5t zulässiges Gesamtgewicht, Züge mit mehr als 3 Achsen.

Klasse 3 **Alter 18 Jahre**

Kfz bis 7,5t zulässiges Gesamtgewicht (nicht Krafträder) und Züge bis 3 Achsen.
Zulassungsfreie Anhänger z.B. Spezial-Anhänger für Sportgeräte(Boote) zählen nicht.

Klasse 4 **Alter 16 Jahre**

Motorrad/-roller bis 50 ccm Hubraum und bis 50 km/h (Kleinkraftrad = Mokick)
Fahrrad mit Hilfsmotor(Tretkurbel, bis 50 ccm Hubraum und bis 50 km/h) = Moped.

Klasse 5 **Alter 16 Jahre**

Krankenfahrstühle, Arbeitsmaschinen bis 25 km/h oder Zugmaschinen (bis 32 km/h) mit einachsigen Anhänger oder bis zu zwei zulassungsfreien Anhängern.

Mofa 25 **Alter 15 Jahre**

Mofa bis 25 km/h.

Fahrgastbeförderung

Krankenwagen **Alter 19 Jahre**

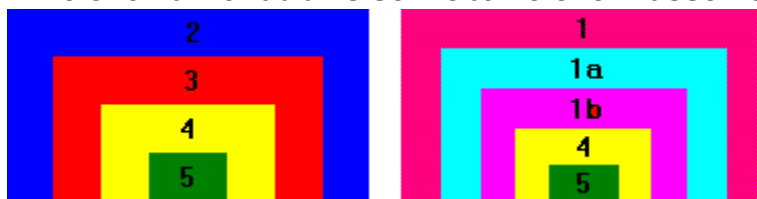
Taxi, Mietwagen **Alter 21 Jahre**

Omnibusse **Alter 21 Jahre**



Diese Fahrerlaubnis ist zusätzlich zur Klasse 3 oder Klasse 2 erforderlich, wenn Fahrgäste befördert werden.

Welche Fahrerlaubnis schließt welche Klassen ein ?



z.B.: Erwerben Sie Führerschein Klasse 3, so schließt er Klasse 4 und 4, und Klasse 2 die Klassen 3, 4 und 5 ein.

Sonderfahrten

Die Sonderfahrten sind Ausbildungsfahrten nach § 5 Abs. 3 der Fahrerschulerausbildungsordnung.

Die Ausbildungszeiten der Sonderfahrten in Minuten:

Klasse	Überlandfahrten	Autobahnfahrten	Nachtfahrten
1a	225	135	90
1b	225	135	90
2	225	135	90
3	225	135	90






















Die obenstehenden Zeiten der vorgeschriebenen Sonderfahrten sind Mindestanforderungen, und dürfen nicht am Anfang der Ausbildung durchgeführt werden.

Die Nachtfahrten sollten mindestens zu 50% auf Bundes- oder Landstraßen stattfinden, und gelten nicht gleichzeitig als Nacht- und Autobahn- oder Überlandfahrt.

Sie müssen getrennt voneinander stattfinden.

Symbol-Leiste

Durch Anklicken der einzelnen Buttons in der Symbolleiste können die nachfolgend beschriebenen Aktionen direkt ausgeführt werden. Für weitere Informationen klicken Sie bitte auf den zugehörigen Button:

-  [Test für die Führerscheinklasse 1a \(alle Fragen\)](#)
-  [Test für die Führerscheinklasse 2 \(alle Fragen\)](#)
-  [Test für die Führerscheinklasse 3 \(alle Fragen\)](#)
-  [Test für Verkehrszeichen \(alle Klassen\)](#)
-  [Test für Energie-Sparen](#)
-  [Auswertung](#)
-  [Statistik und Erfolgsanalyse](#)
-  [Fragen ändern](#)
-  [Fragen hinzufügen](#)
-  [Fragen löschen](#)
-  [Fragen suchen](#)
-  [Berechnen des Anhaltewegs](#)
-  [Ermitteln von deutschen Kfz.-Kennzeichen](#)
-  [Systeminformationen](#)
-  [Einstellen der Systemzeiten wie Datum und Uhrzeit](#)
-  [Individuelle Farbgestaltung der PC-FAHRSCHULE](#)
-  [Grundeinstellungen wie Anzahl der Fragen, Test nach Zeit usw.](#)
-  [Einstellen des Sounds und Mini-Soundplayer](#)
-  [Druckoptionen einstellen](#)
-  [Programm verlassen](#)
-  [Hilfe für die PC-Fahrschule aufrufen](#)

Bei einem Test nach Klassen werden nur Fragen zu der gewählten Klasse und nach der gewählten Fragenart aus der Datenbank gesucht.

Durch Anklicken der Zeichen in der Symbolleiste wird ein



Test für die Führerscheinklasse 1 (alle Fragen)



Test für die Führerscheinklasse 2 (alle Fragen)



Test für die Führerscheinklasse 3 (alle Fragen)

durchgeführt.

Möchten Sie einen Test nur mit Grund- oder Zusatzfragen zu einer Führerscheinklasse durchführen, wählen Sie bitte den Menüpunkt TESTEN und dann Art der Testfragen.

Durch Anklicken der Zeichen in der Symbolleiste wird ein



Test mit Vorschriftzeichen,

bei Anwahl über die Menüleiste wird ein Test

<u>G</u>efahrenzeichen
<u>R</u>ichtzeichen
<u>V</u>orschriftzeichen

separat nur für Gefahren-, Richt- oder Vorschriftszeichen durchgeführt.



Test separat für alle Umweltfragen zum Energie-Sparen. Insgesamt sind 30 Fragen (je Frage 1 Punkt) enthalten.

Auswertung

Nach jedem Test im Trainings- oder Prüfungsmodus, lassen sich mittels der Auswertung alle notwendigen Test-Daten anzeigen. Diese Angaben werden automatisch gespeichert, und können auch ausgedruckt werden.

Die letzten 15 Test-Ergebnisse sind jederzeit über die Test-Statistik ausdrückbar.

Bei Fragen lernen, ausgewählte Fragen lernen und der Ausgabe eines Tests auf den Drucker entfällt diese Funktion.

Test-Statistik & Analyse

Test-Statistik

Nur die durchgeführten Tests im Prüfungs- und im Übungsmodus werden gespeichert, und bis zu 15 Ergebnisse in der Statistik angezeigt. Bei Durchführung weiterer Tests wird automatisch das jeweils älteste Ergebnis wieder gelöscht.

Jedes in der Statistik aufgeführte Ergebnis kann durch Drücken der **<ENTER>**-Taste oder Doppelklick mit der linken Maus-Taste ausgedruckt werden, wenn der Auswahlbalken sich auf dem betreffenden Ergebnis befindet.

Durch Anklicken des **[Analyse]** - Buttons kann für den Namen, auf dem der Auswahlbalken steht, eine Analyse aller gespeicherten Ergebnisse durchgeführt werden.

Zeichenerklärung:

G.F. -> Gestellte Fragen

B.F. -> Beantwortete Fragen

F.P. -> Fehlerpunkte

bei Best. (Bestanden):

J -> Test bestanden

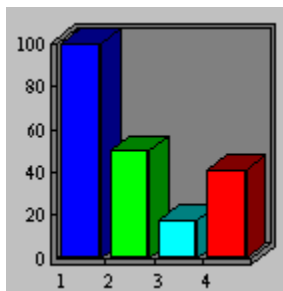
N -> Test nicht bestanden

A -> Test wurde abgebrochen

Z -> Eingestellte Zeit wurde überschritten

Analyse

Die Analyse ermöglicht eine effektive Erfolgs-Kontrolle und ist separat für jede in der Statistik gespeicherte Person möglich. Wählen Sie in der Statistik mit dem Auswahlbalken einen Namen durch Anklicken mit der Maus oder mit den Cursor-Tasten.



In der Balken Grafik werden die alle für den gewählten Namen gestellten Fragen (blau), die davon beantworteten (grün), sowie die davon falsch beantworteten Fragen (hellblau) jeweils in Prozent angezeigt.

Ermittelt wird das Verhältnis der insgesamt gestellten Fragen zu den effektiv beantworteten sowie das Verhältnis der falsch beantworteten zu den beantworteten und insgesamt gestellten Fragen. Das Ergebnis ist dann die persönliche Erfolgsquote (rot).

Je mehr sich der rote Balken auf die 100 % Prozent zu bewegt, desto höher ist die Chance die theoretische Prüfung zu bestehen.



Die Erfolgsanalyse kann auch jederzeit ausgedruckt werden.

Fragen ändern/bearbeiten

Alle Fragen können z.B. bei Neuerungen ganz individuell geändert werden, ohne daß hierfür ein Programm-Update notwendig ist.

Arbeiten Sie mit der Tastatur kann mit der **<TAB>** - Taste ein Eingabefeld verlassen und zum nächsten Feld gesprungen, bei Verwendung einer Maus können die einzelnen Felder durch Anklicken direkt angewählt werden.



Mit der Maus können die zu ändernden Fragen mit der Skalierung am rechten Rand der Datenmaske angewählt werden, indem Sie mit dem Mauscursor auf die Markierung gehen, die linke Maustaste gedrückt halten, und die Markierung nach oben oder unten ziehen.

Das Anklicken eines Skalenpfeils bewirkt, daß die Datenbank Frage für Frage durchgeblättert wird. Um die erste bzw. letzte Frage zu erhalten, bewegen Sie die Markierung an das obere bzw. an das untere Ende des Rasters.

Besonderheiten gelten bei folgenden Feldern:

Führerscheinklassen:

1A,1B,2,3,4,5,M,X,XX,XX

Änderungen in diesem Feld sind nur durch die Betätigung einer Tastenkombination möglich.

Alt + F1	=	Klasse 1a
Alt + F2	=	Klasse 2
Alt + F3	=	Klasse 3
Alt + F4	=	Klasse 4
Alt + F5	=	Klasse 5
Alt + F6	=	Mofa 25
Alt + F7	=	Energie-Sparen
Alt + F8	=	Bus bis 14 Plätze
Alt + F9	=	Bus über 14 Plätze
Alt + F10	=	Klasse 1b

Durch Drücken der Tastenkombination z.B. ALT + F3 wird die Frage für die Führerscheinklasse 3 freigegeben, durch wiederholtes Betätigen der gleichen Tastenkombination wieder gesperrt.

G/Z

G


Unterscheidungsmerkmal von (**G**)rund- und (**Z**)usatzfragen.
Es nur eine Eingabe von G oder Z möglich.

Grafik:

172

Liegt zu einer Frage eine Grafik vor, geben Sie hier als numerische Zeichenfolge den Namen der einzubindenden Grafik ein (z.B. "172").

Wird zu einer Frage eine Grafik angezeigt, kann diese auch durch einen Doppelklick auf die Grafik vergrößert werden.

Thema: 

Durch das Anklicken des Skalenpfeils auf der rechten Seite wird eine Liste aufgeklappt, aus der Sie das entsprechende Thema wählen können. Bei Benutzung der Tastatur geschieht die Auswahl mit den Cursortasten.



Haben Sie "Energie-Sparen" gewählt, ist eine Auswahl nicht möglich.



Mit einem Haken geben Sie vor, ob die Antwort richtig oder falsch ist. Klicken Sie dazu mit der Maus dieses Feld an. Ein wiederholtes Anklicken löscht das Häkchen wieder.

Das Häkchen kann auch mit der Tastenkombination **ALT + 1, 2 oder 3** für die 1., 2. oder 3. Antwort gesetzt und wieder gelöscht werden.

Antworten, die zur Eingabe auffordern

Um bei einem Test ein Eingabefeld für die Eingabe der geforderten Antwort zu erhalten, geben Sie in der 1. Zeile der ersten Antwort vor der Lösung als erstes Zeichen "^" ein (z.B. ^100).

In der 1. Zeile der zweiten Antwort kann ein Text bis zu 30 Zeichen der vor dem Eingabefeld, und in der 1. Antwortzeile der 3. Antwort ein Text bis zu 30 Zeichen stehen, der hinter dem Eingabefeld erscheinen soll.

Beispiel:

<input checked="" type="checkbox"/>	^3
<input type="checkbox"/>	Alle
<input type="checkbox"/>	Monate

Bei dem nebenstehenden Beispiel wird im Test die Anzeige der Antwort wie folgt aussehen:

Alle [] Monate



Hier muß unbedingt das Häkchen (für Richtig) bei der 1. Antwort gesetzt werden, da sonst die Frage als falsch beantwortet gilt.

Sollte es vorkommen, daß trotz richtiger Eingabe die Frage immer als Falsch gewertet wird, ist auf ein unzulässiges Return (Zeilenwechsel) zu achten.

Das Return ist nicht sichtbar. Gehen Sie dazu hinter das letzte Zeichen in der Zeile (Hier die ^3), drücken Sie die <Entf>-Taste, dann dürfen Sie mit der Cursortaste nicht mehr in die nächste Zeile springen können.

Fragen hinzufügen

Vor dem Hinzufügen von Fragen wird der noch zur Verfügung stehende Festplatten-Speicherplatz ermittelt. Ist dies gegeben, können Sie schnell und einfach neue Fragen hinzufügen.

Für die Besonderheiten bei der Eingabe neuer Fragen schauen Sie bitte unter [Fragen bearbeiten](#) nach.

Eigene Grafiken hinzufügen

Es lassen sich auch eigene individuelle Grafiken wie z.B. Gefahrensituationen oder Vorfahrtbilder aus Ihrer Umgebung einbinden.

Voraussetzungen:

- **Bilder in 16 oder 256 Farben im .BMP-Format**
- **Größe bis 115 mm Breite und 68 mm Höhe**
- **Nummerischer Dateiname mit max. 3 Zeichen (z.B. 500.BMP)**
- **Bild muß sich im Unterverzeichnis "\Grafik" befinden**

Sollten Sie nicht über die Möglichkeit verfügen, Bilder einzuscannen und zu digitalisieren, bieten wir Ihnen hierzu einen kostengünstigen Scan-Service an. Setzen Sie sich dazu bitte bei Bedarf mit uns in Verbindung.

Fragen löschen

Wollen Sie Fragen löschen, wird zuerst geprüft, ob noch genügend Speicherplatz auf dem Datenträger zum Anlegen der Sicherungs- sowie Temporärdatei zur Verfügung steht. Ist dies gegeben, wird bei jeder Frage durch eine zusätzliche Sicherheitsabfrage ein versehentliches Löschen vermieden.

Durch Drücken von oder <Alt>-<J> für JA, oder Anklicken des [JA] - Buttons mit der Maus, wird zuerst die alte Datenbank gesichert, anschließend die gewählte Frage in der Datenbank gelöscht und der Text "Frage wurde gelöscht" in der Datenmaske ausgegeben. Somit können einfach und schnell auch mehrere Fragen nacheinander gelöscht werden.

Beim Verlassen dieses Programmteils wird, falls Fragen gelöscht wurden, die Datenbank automatisch reorganisiert. Dieser Vorgang kann je nach System bis zu einer Minute dauern.

Haben Sie versehentlich eine Frage gelöscht, kann dieser Vorgang wieder rückgängig gemacht werden indem Sie nach dem Verlassen dieses Programmteils im Menü unter **BEARBEITEN** und **DATENSICHERUNG** den Punkt **LÖSCHUNG ZURÜCKNEHMEN** anwählen.

Mit diesem Punkt kann immer nur der letzte Löschvorgang rückgängig gemacht werden.

Fragen suchen

In der Datenmaske ist ein Textfeld aktiviert und fordert zur Eingabe des entsprechenden Suchbegriffs auf.

Suche nach Text

Es kann eine komplette beliebige Zeichenfolge oder auch nur ein Wortfragment gesucht werden.

Wenn Groß- und Kleinschreibung des Suchtextes mit dem zu durchsuchenden Text genau übereinstimmen sollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Groß-/Kleinschreibung beachten".

- 1 Geben Sie in das Feld "Suchen nach:" die Information ein, die Sie finden möchten. Geben Sie z.B. "Fahr" ein, um nach "fahren" oder "Fahrzeug" usw. zu suchen.
- 2 Wählen Sie die Schaltfläche "Suchen".

In dem Listenfeld werden alle Fragen mit Fundort angezeigt, in denen der Suchbegriff gefunden wird. z.B.:

Gefunden in Frage:	
1	Antwort 2
34	Antwort 1
75	Frage

Mit <ESC> oder durch Anklicken der Schaltfläche "Abbruch" mit der Maus kann jederzeit ein Suchvorgang abgebrochen werden.

Ist die Suche abgeschlossen, oder wurde der Suchvorgang abgebrochen, nachdem ein oder mehrere Begriffe gefunden wurden, wird die Schaltfläche "Ändern" aktiviert, mit der die im Listenfeld markierte Frage geändert werden kann. Ein Doppelklick auf die entsprechende Frage führt zum gleichen Erfolg.

Suche nach Frage

Geben Sie die Nummer der Frage ein, die aus der Datenbank gesucht werden soll. Nach Auffinden kann die Frage sofort geändert werden.

Es ist nur die Eingabe von Zahlen erlaubt (max. 3 Zeichen)

Suche nach Grafik

Wählen Sie diese Option, wenn Sie wissen möchten in welcher Frage eine bestimmte Grafik angezeigt wird.

Beachten Sie bei der Eingabe, daß Sie auch die führende(n) Null(en) mit eingeben. z.B. "002" oder "051"

Auch hier ist nur die Eingabe von Zahlen erlaubt (max. 3 Zeichen)

Tastaturbelegung

<TAB> Wechsel der aktiven Felder

<ENTER> startet nach der Eingabe den Suchvorgang

<Alt> + <A> Abbruch des Suchvorgangs

<Alt> + <T> aktiviert das Kontrollkästchen "Text"

<Alt> + <F> aktiviert das Kontrollkästchen "Frage"

<Alt> + <G> aktiviert das Kontrollkästchen "Grafik"

<Alt> + <K> aktivieren/deaktivieren Groß-/Kleinschreibung

Anhalteweg berechnen

Sie können den Anhalteweg für ein Fahrzeug mit einem Optimalwert (dieser Wert wird in der Prüfung verlangt), oder mit einem in etwa realistischen Wert unter Berücksichtigung unterschiedlicher Fahrbahnbeläge und Witterungseinflüsse berechnen.

Geben Sie dazu einfach die zu berechnende Geschwindigkeit in das eingeblendete Textfeld ein.

Berechnen mit Optimalwerten

Um eine nahezu realistische Berechnung durchzuführen zu können, entfernen Sie das Kreuz mit der Leertaste oder der Maus.

Anschließend können in den Feldern Fahrbahnbeschaffenheit und Fahrbahnbelag die entsprechenden individuellen Einstellungen zum Berechnen getroffen werden.

Neben dem Anhalteweg wird zusätzlich der Reaktionsweg und der Bremsweg angezeigt.



Die Berechnung kann mit den nötigen Erläuterungen ausgedruckt werden.

Kennzeichen ermitteln

Haben Sie schon mal ein Kennzeichen gesehen, und sich gefragt, woher das Fahrzeug kommt ?

Mit der PC-FAHRSCHULE ist das kein Problem. Es können alle deutschen sowie internationalen (nur Vollversion) Kennzeichen ermittelt werden, wobei auch alle die Kennzeichen enthalten sind, die seit längerem von den Straßenverkehrsämtern nicht mehr ausgegeben werden (s.u.).

Dazu ist das gesuchte Kennzeichen in das eingeblendete Textfeld einzugeben. Nach dem Drücken der **ENTER**-Taste oder Anklicken des [**Suchen**]-Buttons wird bei den nationalen Kennzeichen die entsprechende Zulassungsstelle bzw. der Verwaltungsbezirk und bei den internationalen Kennzeichen das entsprechende Land angezeigt.



Durch Anklicken der Bildlaufleiste mit der Maus, kann die Datenbank mit den jeweiligen Kfz.-Kennzeichen auch durchgeblättert werden.



Alle Kennzeichen können in tabellarischer Form ausdrückt werden.

Systeminformation

Hier wird in drei ausführlichen Fenstern (Allgemein, Speicher und Laufwerke) einiges über das Innenleben des PC's angezeigt.

Allgemein

Im ersten Fenster werden die Ausstattungsmerkmale wie Prozessortyp, Co-Prozessor, Datum des Bios, Windows-Version, in welchem Modus diese läuft, das aktuelle Windows- und Temporär-Verzeichnis sowie alle vorhandenen Laufwerke und das z.Zt. aktuelle Laufwerk angezeigt.

Speicher

Hier wird gesamte installierte Hauptspeicher, der unter DOS und Windows verfügbare Speicher sowie die freien Windows Ressourcen angezeigt.

Interessant ist in diesem Zusammenhang der Punkt System-Ressource. Jedes unter Windows ausgeführte Programm benötigt einige Ressourcen von Windows. Trotz interner Sicherheitsmechanismen, ist es wichtig zu wissen, vor allem wenn viele Programme gleichzeitig parallel laufen, wieviel freier Speicher überhaupt noch vorhanden ist.

Im Normalfall muß man sich über diesen Wert erst Gedanken machen, wenn z.B. Dateimanager, Tabellenkalkulation, Textverarbeitung, Grafikprogramm, DOS-Fenster und die PC-FAHRSCHULE gleichzeitig laufen.

Kritisch wird es aber erst, wenn der Wert der Systemressourcen unter 10% fällt, dann kann es leicht passieren, daß Windows einfach seinen Dienst mit der Meldung "OUT OF MEMORY" oder "Kein Speicherplatz zum Ausführen des Programms" quittiert, wenn Sie ein Dokument, eine Grafik speichern oder ein anderes Programm starten wollen.

Laufwerke

In diesem weiteren Fenster werden alle weitergehenden Informationen zu allen im System installierten Laufwerken, wie u.a. der gesamte, freie und belegte Speicherplatz des ausgewählten Laufwerks angezeigt und grafisch dargestellt.



Durch Klicken mit der linken Maustaste rechts auf den Pfeil ist die Auswahl eines anderen Laufwerks möglich.

Tastaturbelegung

TAB -> Wechsel in die Laufwerksleiste

Cursor-Tasten -> Wechsel des Laufwerks

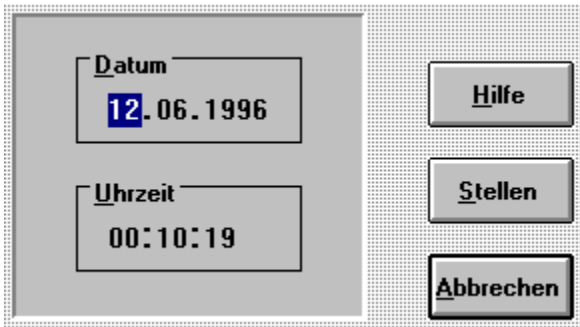
Pos1 -> Erstes Laufwerk (z.B. A:)

End -> Letztes Laufwerk (z.B. G:)

Esc -> Fenster schliessen

Datum und Zeit einstellen

Das Feld zeigt die aktuellen Systemzeiten an. Die einzelnen Eingabezonen (Tag, Monat, Jahr sowie Stunde, Minute, Sekunde) können mit der <TAB> - Taste oder durch das Anklicken mit der Maus angewählt werden.



Die mitlaufenden Sekunden werden durch das direkte Anklicken mit der Maus angehalten und lassen sich so ändern.

Durch Drücken von <ALT>-<S> oder Anklicken des **[STELLEN]** - Buttons werden die Zeiten gespeichert.

Soll keine Änderung vorgenommen werden, ist jederzeit durch Drücken von <ESC> oder <Alt>-<A> ein Abbruch möglich, und das Fenster wird geschlossen.

Durch Änderung der eingeblendeten Zeiten und anschließendem Speichern werden die Systemzeiten Ihres Rechners neu gesetzt.

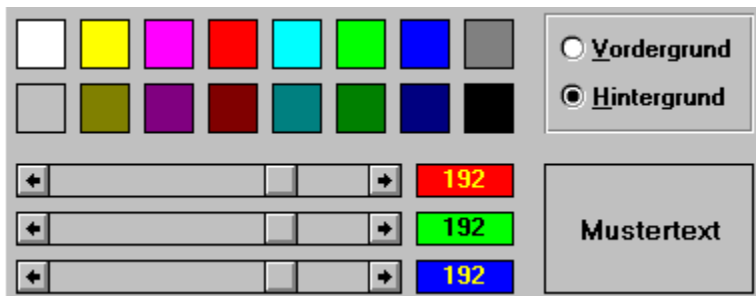
Ein Speichern von Eingaben nicht existenter Zeiten ist nicht möglich.

Farben einstellen

Durch das Ändern der voreingestellten Farben können Sie der PC-FAHRSCHULE Ihre ganz persönliche Note verleihen.

Um die Farben zu ändern, klicken Sie mit der Maus ganz einfach den Bereich des eingblendeten Fensters an. Es öffnet sich ein zweites Fenster, in dem Sie, wie dem nachfolgenden Bildschirmausschnitt zu entnehmen ist, entweder direkt aus den 16 Grundfarben nur durch Anklicken eine Farbe auswählen, oder den Farbwert (rot, grün, blau) durch Verschieben der entsprechenden Bildlaufleiste ändern können.

Die Farben sind getrennt für den Vorder- und Hintergrund einstellbar, und das direkte Ergebnis können Sie in dem Feld **MUSTERTEXT** sofort sehen.



Mit dem [**Übernehmen**] - Button wird die getroffene Farbzusammenstellung in das erste Fenster übernommen.

Die Original-Farben lassen sich ganz einfach durch das [**Standard**] - Button wiederherstellen.

Um die so gewählten Farben auch dauerhaft zu speichern, wählen Sie dann das [**Speichern**] - Button.

Sound einstellen

Ein Test kann von verschiedenen Sounds untermalt werden, die im .WAV-Format vorliegen.



Standard-Einstellung ist kein Sound.

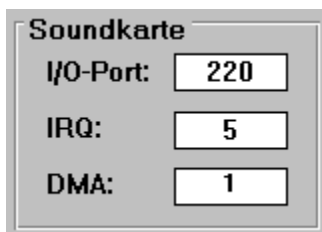
Verfügen Sie über eine Soundkarte, sollten Sie die Option Soundkarte einstellen.

Damit Anwender, die nicht über eine Soundkarte verfügen, auch in den Genuß der Klangdateien kommen können, wird der Freeware-Treiber SPEAKER.DRV von Microsoft® mitgeliefert. Mit diesem Treiber lassen sich die Klangdateien auch über den PC-Speaker abspielen.

Zu beachten ist, daß bei einer Soundausgabe über den PC-Lautsprecher der Programmablauf, im Gegensatz zur Soundkarte, für die Dauer des Abspielens unterbrochen wird.

Wird die Einstellung PC-Lautsprecher gewählt, wird Windows erneut gestartet, damit die Einstellung auch aktiv werden kann.

Bei gewähltem PC-Lautsprecher oder Soundkarte, wird das **[Anhören]** - Button aktiviert, und Sie können sich mit dem Mini-WAVPlayer beliebige Sounddateien im .WAV-Format anhören.



Hier werden die Einstellungen Ihrer Soundkarte angezeigt.

z.Zt. werden jedoch nur die Daten der SoundBlaster-Karten erkannt und angezeigt.

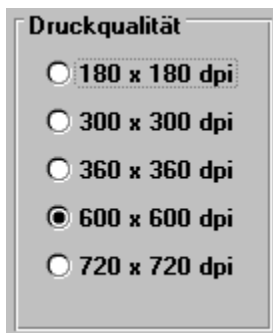
Der Treiber SPEAKER.DRV ist Copyright by Microsoft®.

Drucker einstellen

Entscheidend für die Güte des Ausdrucks der Grafiken zu einem Test ist die richtige Einstellung der Druckqualität.

Befinden sich bei einem Testausdruck die Grafiken nicht an der dafür vorgesehenen Stellen, sondern sie werden alle direkt untereinander gedruckt, muß die Druckqualität geändert werden.

Für mehr als 90% aller Drucker gelten die nachfolgenden Empfehlungen:



180 dpi ist für alle 9 und 24 Nadeldrucker.

300 und 360 dpi ist für alle gängigen Tintenstrahl-, Nadel- und Laserdrucker

600 dpi ist für alle Drucker mit einer sehr guten Druckausgabe (z.B. HP-LaserJet) gedacht

720 dpi ist für hochauflösende Drucker. (z.B. Epson Stylus Color II)

Einrichten

Wählen Sie das [**Einrichten**] - Button um bei Ihren Drucker die entsprechenden Optionen einzurichten.

Folgende Daten lassen sich auf den Drucker ausgeben:

- **Alle Tests einschließlich Lösungen und Grafiken (auch in Farbe bei einem Farbdrucker !)**
- **Berechnung des Anhaltewegs mit allen notwendigen Erläuterungen**
- **Kfz.-Kennzeichen in tabellarischer Form**
- **Auswertung & Statistik**
- **Erfolgsanalyse**
- **Fragenkatalog**
- **Ausbildungsnachweise Theorie und Praxis**

- **Bestellschein (SW-Version)**

Tips für die Ausgabe auf einem Laserdrucker

Verfügen Sie über einen Drucker bei dem die Grafikqualität separat eingestellt werden kann (z.B. HP-Laserjet 4, 5 oder 6), erhalten Sie die beste Druckausgabe, wenn Sie den Grafikdruck auf **Raster** und die Grafikqualität auf **Hoch** stellen.

Tips für die Ausgabe auf einem Farbdrucker

Bei Ausdruck der Grafiken auch in Farbe, sollte die Ausgabe auf **Farbe** und die Druckqualität auf **Präsentation** gestellt werden. Kann der Drucker auch im Farbmodus 600 dpi drucken (z.B. Epson Stylus Color, HP-Deskjet 660/690C, HP-Deskjet 850/870 C oder HP-Deskjet 1200/1600) vergessen sie bitte nicht wie zuvor erwähnt, die Druckqualität auf 600 dpi zu stellen.

▢

▢

Inhaltsverzeichnis

- ▢ Allgemeines
 - ▢ Hinweise zur Ausbildung
 - ▢ Menüsystem
 - ▢ Symbol-Leiste
 - ▢ Testen
 - ▢ Lernen
 - ▢ Bearbeiten
 - ▢ Tools
 - ▢ Einstellungen
-

▢ [Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.](#)

▬

▬

Inhaltsverzeichnis

- ▬ Allgemeines
 - ▬ Hinweise zur Ausbildung
 - ▬ Ausbildungsnachweise
 - ▬ Der Prüfungstag
 - ▬ Führerscheinklassen
 - ▬ Sonderfahrten
 - ▬ Menüsystem
-

▬ [Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten](#)

- ▣
- ▣

Inhaltsverzeichnis

- ▣ Allgemeines
 - ▣ Menüsystem
 - ▣ Symbol-Leiste
 - ▣ Testen
 - ▣ Art der Testfragen
 - ▣ Auswahl der Klassen
 - ▣ Test nach Klassen
 - ▣ Test nach Themen
 - ▣ Verkehrszeichen
 - ▣ Energie-Sparen
 - ▣ Falsche Antworten
 - ▣ Auswertung
 - ▣ Test-Statistik
 - ▣ Fragenkatalog
 - ▣ Lernen
 - ▣ Bearbeiten
 - ▣ Tools
 - ▣ Einstellungen
-

- ▣ [Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.](#)

Art der Testfragen

✓ Grundfragen
Zusatzfragen
Alle Fragen

Bei einem Test nach Klassen kann zu jeder Fahrschulklasse gewählt werden ob der Test nur mit Grund- oder Zusatzfragen durchgeführt werden soll.

Bei Auswahl des Punkts **Alle Fragen**, wird ein Test mit allen für die gewählte Führerscheinklasse zur Verfügung stehenden Fragen durchgeführt.

Werden Tests nach Themen durchgeführt, bleibt die gewählte Einstellung im o.g. Menüpunkt unbeachtet.

Zu den etwa 350 Grundfragen, die für alle Führerschein-Klassen gelten, kommen noch die folgenden Zusatzfragen hinzu:

Klasse 1A	ca. 110 Zusatzfragen
Klasse 1B	ca. 80 Zusatzfragen
Klasse 2	ca. 170 Zusatzfragen
Klasse 3	ca. 160 Zusatzfragen
Klasse 4	ca. 60 Zusatzfragen
Mofa 25	ca. 70 Zusatzfragen
Bus bis 14 Plätze	ca. 90 Zusatzfragen
Bus über 14 Plätze	ca. 120 Zusatzfragen
Energie-Sparen	30 Fragen

Bei den beiden Bus-Klassen handelt es sich bei den Zusatzfragen um die Fragen zur Fahrgastbeförderung.

Zusätzlich stehen noch über **300** Fragen mit Verkehrsschildern und Vorfahrt- sowie Gefahrensituationen für alle Führerschein-Klassen zur Verfügung.

Die genaue Anzahl der einzelnen Fragen können jederzeit mittels des Menüpunktes Fragenkatalog ermittelt werden.

Auswahl der Klassen

Klasse 1 <u>a</u>
Klasse 1 <u>b</u>
Klasse <u>2</u>
✓ Klasse <u>3</u>
<u>K</u> lassen 1/3
Klasse <u>4</u>
Klasse <u>5</u>
<u>B</u> us bis 14 Plätze
<u>B</u> us über 14 Plätze
<u>M</u> ofa 25

Ein Test nach Klassen oder nach Themen kann zu jeder einzelnen der nebenstehenden Führerscheinklassen sowie der Doppelklasse 1 und 3 separat nach Grund-, Zusatzfragen oder allen Fragen durchgeführt werden.

Die entsprechende Klasse wird aktiviert (zu erkennen an dem Häkchen davor), durch Anklicken mit der Maus oder durch Betätigen der **<ENTER>**-Taste.

Mit der Tastatur kann mit der Tastenkombination **<ALT>** + unterstrichener Buchstabe (z.B. bei Klasse 1a das a) eine Klasse direkt gewählt werden.

Test nach Themen

Um das Wissen in einem bestimmten Themenbereich (z.B. Dunkelheit und schlechte Sicht oder Geschwindigkeit) zu testen, ist für jede einzelne Klasse eine Auswahl aus bis zu 14 unterschiedlichen Themen möglich.

Die Themen wurden so zusammengestellt, daß für die einzelnen Klassen nur die Themen zur Auswahl stehen, die ganz speziell die entsprechende Klasse benötigt und in der Theorie getestet werden.

Für die Klassen **1a,1b, 3, 4, 5 und Mofa 25** sind möglich:

- Alkohol / Drogen / Medikamente
- Autobahn und Kraftfahrstraßen (nicht 1b, 4, 5 und Mofa 25)
- Dunkelheit und schlechte Sicht
- Fahrbahn und Witterung
- Fahrtechnik und Fahrphysik
- Geschwindigkeit
- Halten und Parken
- Kritische Verkehrssituationen
- Ladung und Anhängerbetrieb (nicht 1, 4, 5 und Mofa 25)
- Pflichten des Fahrzeugführers
- Überholen und Vorbeifahren
- Verhalten gegenüber Fußgängern
- Verhalten in Straßenverkehr
- Vorfahrt und Vorfahrtsituationen

Für die **Klasse 2 und Bus bis 14 Plätze** stehen zur Verfügung:

- Bremsanlagen
- EG-Kontrollgerät (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Einrichtungen zum Verbinden (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Fahrtechnik und Fahrbetrieb (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Geschwindigkeit (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Ladung und Anhängerbetrieb (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Lenk- und Ruhezeiten (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Untersuchung und Wartung (nicht Bus bis 14 Pl.)
- Verhalten in Straßenverkehr (nicht Bus bis 14 Pl.)

Zusätzlich zu den vorgenannten Themen der Klasse 2 stehen für **Bus über 14 Plätze** zur Verfügung:

- Ausrüstung und Überwachung
- Betrieb von Bussen
- Vorschriften für Busfahrer



Test durchführen

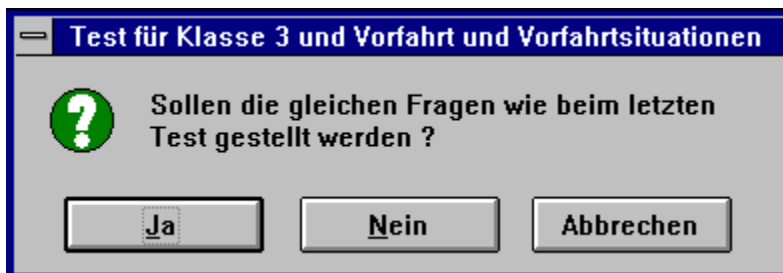
Durchführen von einem Test

Einen Test starten Sie entweder über die in der Symbolleiste befindlichen Buttons,



oder über den Menüpunkt **TESTEN**

Wurde bereits ein Test durchgeführt, erscheint auf der Testmaske nachdem die entsprechende Testart gewählt wurde, das folgende Fenster



Wählen Sie das **[Ja]** - Button, um die gleichen Fragen des letzten Tests gestellt zu bekommen.

Bei der Auswahl des **[Nein]** - Buttons werden per Zufallsgenerator neue Fragen zu der gewählten Testart aus der Datenbank herausgesucht.

Jetzt kann der eigentliche Test beginnen !

Die Beantwortung erfolgt kombiniert im multiple-choice Verfahren, durch die Möglichkeit der Auswahl von 1 bis 3 Antworten, oder durch Eingabe der Antwort in ein eingeblendetes Eingabefeld.

Zur Beantwortung einer Frage sind im Multiple-choice Modus die Tasten 1, 2 oder 3 zu drücken, oder mit der Maus die entsprechende Antwort oder das davor befindliche Kästchen anzuklicken.



Antwort ist richtig



Antwort ist falsch

Wird eine Frage versehentlich falsch beantwortet, kann dies leicht wieder korrigiert werden, indem die entsprechende Taste für die Antwort nochmals gedrückt bzw. mit der Maus die Antwort angeklickt wird.



Beachten Sie, daß immer eine oder mehrere Antworten richtig bzw. falsch sein können.

Wird zu einer Frage eine Grafik angezeigt, kann diese auch durch einen Mausklick auf die Grafik **vergrößert** werden.

Ist die Frage Ihrer Meinung nach beantwortet, drücken Sie die **<ENTER>** - Taste zur Bestätigung oder klicken mit der Maus das **[Fertig]** - Button an. Bei richtiger

Beantwortung der Frage, wird nach einem kurzen Hinweis die nächste Frage gestellt.

Wurde die Frage jedoch falsch beantwortet, erscheint ein Fenster mit einem Hinweis auf die richtige(n) Antwort(en). Bei diesem Hinweis können Sie wählen, ob die falsch beantwortete Frage für einen Wiederholungstest nur mit falsch beantworteten Fragen gespeichert werden soll. Anschließend wird die nächste Frage gestellt.

Punkte: 3

Die angezeigten Fehlerpunkte werden für die Frage bei einer falschen Antwort Ihrem Punktekonto "gutgeschrieben".

Fehler: 0

Bei einer Falschantwort werden die Fehlerpunkte in diesem Feld angezeigt, und bei mehreren falschen Antworten addiert.

Arbeiten Sie mit einer Maus, können die Hinweis-Fenster zum nochmaligen Lesen der Fragestellung durch Anklicken der Titelleiste mit der linken Maustaste verschoben werden.

Bei den Fragen, zu der Sie keine Antwort selbst eingeben müssen, werden die Antworten untereinander so getauscht, daß bei mehrfachen Tests mit den gleichen Fragen, die Anordnung der Antworten immer anders ist.

Übersteigen im Prüfungsmodus die Fehler die für die gewählte Klasse festgelegte Höchstpunktzahl, oder ist die vorgegebene Test-Zeit abgelaufen, wird der Test im Gegensatz zum Trainingsmodus mit einem entsprechenden Hinweis abgebrochen.

Die Anzeigefelder bei einem Test

Frage Nr: 822

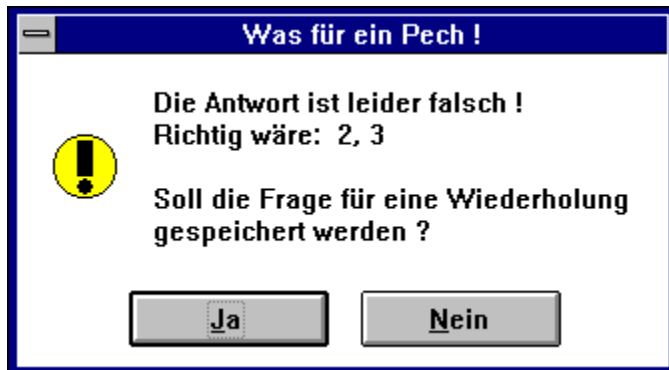
In diesem Feld wird die Nummer der Frage in der Datenbank angezeigt.

Zeit: 01:52

Hier wird nur dann die vorgegebene Zeit angezeigt, wenn ein Test nach Zeit durchgeführt werden soll.

Falsche Antworten

Wurde im Trainings- oder Prüfungsmodus (nicht im Lernmodus) eine Frage falsch beantwortet, können Sie wählen, ob diese Frage nochmals gestellt werden soll. Beantworten Sie dazu die nachstehende Frage mit **JA**.



Haben Sie mindestens eine Frage mit JA beantwortet, wird im Menü TESTEN der Menüpunkt **FALSCHER ANTWORTEN** aktiviert.

Falsche Antworten können solange beantwortet werden, bis keine Frage mehr falsch beantwortet ist.



Bei jedem neuen Test oder Fragen lernen wird ein Test nach Falschen Antworten automatisch gelöscht.

Fragenkatalog

Da in der PC-FAHRSCHULE eigene Fragen mit Antworten und auch Grafiken hinzugefügt werden können, ist es durch Betätigen des [**Ermitteln**] - Buttons jederzeit möglich den aktuellen Stand aller Fragen anzuzeigen und auch auszudrucken. Der so ermittelte Fragenstand wird dann gespeichert und ist bei erneutem Aufruf immer wieder verfügbar.

Die Ausgabe ist unterteilt in einen allgemeinen Fragenstand und separat nach den vorhandenen Themenkatalog.



Inhaltsverzeichnis

- Allgemeines**
 - Menüsystem**
 - Symbol-Leiste**
 - Testen**
 - Lernen**
 - Fragen lernen**
 - Ausgewählte Fragen lernen**
 - Theoretische Ausbildung**
 - Übersicht der Fahrstunden**
 - Zweikreisbremsanlage**
 - Einkreisbremsanlage**
 - Bearbeiten**
 - Tools**
 - Einstellungen**
-

- Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.**

Fragen lernen

Hier lassen sich die gleichen Fragen wie bei einem Test jedoch ohne jegliche Wertung trainieren.

Die nächste Frage wird erst dann gestellt, wenn die Frage richtig beantwortet wird. Bei einer Falschantwort erscheint lediglich ein Hinweis, und die Frage kann erneut solange beantwortet werden, bis sie richtig ist.

Die Anzahl der zu beantwortenden Fragen ist in der Grundeinstellung vorzunehmen.

Ausgewählte Fragen lernen

Um das Wissen in einem bestimmten Themenbereich (z.B. Geschwindigkeit oder Dunkelheit und schlechte Sicht) aufzufrischen, oder bestimmte Schwachstellen besonders intensiv zu trainieren, können auch nur bestimmte Fragen geübt werden.

Wählen Sie dazu das [**Einlesen**]- Button. Es wird die Datenbank durchsucht und alle Fragen zur gewählten Fragenart aufgelistet.

Frage	Art	Thema
8	Zusatzfrage	Fahrtechnik und Fahrphysik
9	Zusatzfrage	Ladung und Anhängerbetrieb
10	Zusatzfrage	Ladung und Anhängerbetrieb
11	Zusatzfrage	Fahrtechnik und Fahrphysik
12	Zusatzfrage	Autobahn und Kraftfahrstraßen
13	Zusatzfrage	Pflichten des Fahrzeufführers

Einzelne Fragen auswählen

Um einzelne Fragen auszuwählen, ist lediglich linke Maustaste zu drücken, wenn sich der Maus-Cursor auf der betreffende(n) Frage(n) befindet.

Alle Fragen zu einem Thema auswählen

Haben Sie eine Frage zu einem Thema ausgewählt, gehen Sie mit dem Maus-Cursor auf die selektierte Frage und drücken die rechte Maustaste. Es werden dann alle Fragen zu diesem Thema ausgewählt.

Üben

Drücken Sie dieses Button, um die ausgewählten Fragen zu üben. Im Gegensatz zum Trainings- oder Prüfungsmodus kann eine falsch beantwortete Frage solange geübt werden, bis sie richtig beantwortet wird. Erst dann wird die nächste Frage gestellt.

Löschen

Betätigen Sie diesen Button um eine evtl. falsche Auswahl rückgängig zu machen.

Tastaturbelegung:

<TAB> Wechsel der aktiven Felder

<Cursor-Tasten> Anwahl einzelner Fragen (nur im Listenfeld)

<Leer-Taste> Markieren der Fragen (nur im Listenfeld)

<F4> Alle Fragen zu einem Thema markieren

Theorie und Praxis

Speichern

Nachdem für die entsprechende Ausbildungsstunde alle Daten eingegeben, bzw. über die Rollup-Fenster eingetragen sind, speichern Sie Ihre Daten ab. Bei Betätigen dieses Buttons wird **immer** eine neue Position hinzugefügt.

Ändern

Dieses Button wird erst aktiviert wenn eine Position in der Liste mittels Maus-Klick ausgewählt wurde. Die ausgewählte Position wird eingelesen und kann dann mit diesem Button entsprechend geändert werden.

Löschen

Wenn alle Daten gelöscht werden sollen ist dieses Button zu betätigen. Es werden auch die gespeicherten Daten gelöscht.

Drucken

Ein Blankoformur läßt sich jederzeit durch Betätigen dieses Buttons und die anschließende mit NEIN beantwortete Abfrage ausdrucken.

Die Online-Ausbildungsnachweise können nicht für einen Gast geführt werden.



In der Shareware-Version ist ein Ausdruck der Ausbildungsnachweise **mit eigenem Namen** nicht möglich.

Zweikreisbremsanlage für Motorwagen und Einkreisbremsanlage für Anhänger

Nähere Informationen zu den einzelnen Aggregaten der Bremsanlage erhalten Sie, wenn Sie den Menüpunkt LERNEN und Bremsanlage gewählt haben, indem Sie lediglich mit der Maus auf das gewünschte Bauteil klicken.

Mit der durch die Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) vorgeschriebenen EG-Zweikreisbremsanlage müssen alle nach dem 01.01.1991 zugelassenen Lkw, Sattelzugmaschinen und Anhänger ausgerüstet sein.

Einkreis- oder Einleitungs-Druckluftbremsanlagen sind seit dem 01.06.1989 nur noch bei Anhängern mit einer bauartbestimmten Höchstgeschwindigkeit bis zu 25 km/h erlaubt (z.B. Land- und Forstwirtschaft).

Aufbau und Wirkungsweise

Die immer unter Vorratsdruck stehende Vorratsleitung (roter Kupplungskopf 16 u. 1) der Zweikreisbremsanlage verbindet die Energiespeicher des Motorwagens mit dem Energiespeicher des Anhängers. Der Anhänger wird über die Bremsleitung durch Ansteigen des Drucks gebremst. Die Bremsleitung ist über das Anhängersteuerventil (15) des Motorwagens mit dem Anhängerbremsventil (4) des Anhängers verbunden (gelber Kupplungskopf 17 u. 2). Bei einem plötzlichen Abreißen des Anhängers und der Vorratsleitung, strömt der Vorratsdruck aus, das Anhängerbremsventil (4) schaltet um und der Anhänger wird abgebremst.

Die Bremsanlage besteht aus vier unabhängigen Kreisen, die durch das Mehrkreisschutzventil (4) abgesichert werden. Diese vier Kreise sind der Vorder- und Hinterachsbremskreis des Motorwagens, ein Kreis für den Anhänger sowie ein Kreis für etwaige Nebenverbraucher(z.B. Luftfederung). Bei einem Druckverlust in einem dieser Kreise, werden die anderen Kreise gegen Druckverlust abgesichert.

1. Fahrtstellung

Der Kompressor (1) wird durch den Motor des Motorwagens angetrieben, und fördert Druckluft, sowie den Vorratsdruck für den Anhänger. Somit stehen alle Vorratsleitungen (rot) unter Druck und die Druckfedern der Kombizylinder (11) sind gespannt. Alle Bremsleitungen (blau), einschließlich der Anhängerbremsleitung, sind drucklos (atmosphärischer Druck).

2. Teilbremsstellung

Je nach Druck des Fußes auf das Fußbremsventil (7) werden beide Betriebsbremskreise des Motorwagens mit Druckluft (Teilbremsdruck) versorgt. Diese gelangt über den ALB-Regler (10) zu den Kombizylindern (11) der Hinterachse und den Druckwandler (8) zu den Bremszylindern(9) der Vorderachse.

Das Anhängersteuerventil (15) wird von beiden Betriebsbremskreisen mit diesem Teildruck versorgt. Es schaltet um, und versorgt das Anhängerbremsventil (4) mit diesem Teildruck. Dadurch strömt Druckluft aus dem Anhänger-Energiespeicher (5) über die ALB-Regler (7) in die Bremszylinder (9).

3. Vollbremsstellung

Bei durchgetretenem Fußbremsventil strömt Vorratsdruck in beide Betriebsbremskreise des Motorwagens, und gelangt in die Bremszylinder der Vorder- und Hinterachse (siehe Punkt 2) sowie zum Anhängersteuerventil (15). Durch den vollen Luftdruck werden die Bremszylinder (9) des Anhängers mit dem höchsten Druck des Anhänger-Energiespeichers (5) über das Anhängerbremsventil (4) versorgt.

4. Feststell- oder Hilfsbremsstellung

Die durch Druckluft gespannten Federn der Kombizylinder (11) werden durch das Betätigen des Handbremsventils (13) entlüftet, die Hinterachse durch den Druck der Federn gebremst und die Steuerleitung zum Anhängersteuerventil (15) entlüftet. Durch den Druckabfall schaltet im Ventil die Steuerkammer um, der Vorratsdruck schaltet das Anhängerbremsventil (4) und der volle Druck strömt aus dem Energiespeicher (5) des Anhängers zu den Bremszylindern des Anhängers (9).

Durch das Handbremsventil können die Kombizylinder auch stufenweise entlüftet und damit die Hinterachse des Motorwagens entsprechend abgebremst werden (Hilfsbremsstellung). Dadurch wird auch die Steuerkammer des Anhängersteuerventils stufenweise entlüftet und der Anhänger nur mit dem Hilfsbremsdruck abgebremst.

▬

▬

Inhaltsverzeichnis

- ▬ Allgemeines
 - ▬ Menüsystem
 - ▬ Symbol-Leiste
 - ▬ Testen
 - ▬ Lernen
 - ▬ Bearbeiten
 - ▬ Fragen ändern
 - ▬ Fragen hinzufügen
 - ▬ Fragen löschen
 - ▬ Fragen suchen
 - ▬ Datensicherung
 - ▬ Tools
 - ▬ Einstellungen
-

- ▬ Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.

Datensicherung

Sichern der Datenbanken

Die Datenbank mit den Fragen sowie die Datenbank mit den Kfz.-Kennzeichen kann auf ein beliebiges Laufwerk gesichert werden, wobei die Sicherung immer in das Rootverzeichnis (z.B. C:\ oder D:\) des gewählten Laufwerks erfolgt.

TIP:

Wissen Sie nicht, ob auf dem zu sichernden Laufwerk noch genügend freier Festplattenspeicher zur Verfügung steht, wählen Sie den Menüpunkt **TOOLS** und SYSTEMINFORMATION.

Wählen Sie das **[Laufwerke]**-Button, dort können Sie von jedem im System vorhandenen Laufwerk u.a. den noch freien Speicherplatz erfahren.

Rücksichern der Datenbank

Sollten Sie einmal in die unangenehme Lage geraten, daß z.B. durch einen Systemabsturz o.ä. die Datenbank zerstört worden ist, kann durch die Rücksicherung einer bereits gesicherten Datenbank, diese wiederhergestellt werden.

Löschung zurücknehmen

Mit diesem Punkt kann der jeweils letzte Löschvorgang auch noch nach Tagen wieder rückgängig gemacht werden.

Dieser Menüpunkt wird erst aktiviert, wenn eine Sicherungsdatei vorhanden ist.



Inhaltsverzeichnis

- [Allgemeines](#)
 - [Menüsystem](#)
 - [Symbol-Leiste](#)
 - [Testen](#)
 - [Lernen](#)
 - [Bearbeiten](#)
 - [Tools](#)
 - [Berechnen des Anhaltewegs](#)
 - [Kfz.-Kennzeichen ermitteln](#)
 - [Grafiken betrachten](#)
 - [Systeminformation](#)
 - [Einstellungen](#)
-

[Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.](#)

Grafiken betrachten

Unter diesem Menüpunkt können lassen sich Bitmap-Grafiken (.BMP) betrachten. Der vorgegebene Pfad ist das Unterverzeichnis "\GRAFIK". Das Laufwerk und das Verzeichnis lassen sich durch das Anklicken mit der Maus oder durch Auswahl mit der <TAB>-Taste ändern.

Durch einen Doppelklick auf den Dateinamen oder das Anklicken des [**Betrachten**]-Buttons wird die Grafik in der Bildbox angezeigt. Der aktuelle Namen und die Dateigröße der Grafik wird darunter ausgegeben.

Durch Drücken der <Strg> + <G> -Taste oder einen Mausklick auf die Bildbox kann die angezeigte Grafik vergrößert (gezoomt) werden.

Der Grafikbetrachter ist auf die Grafiken der PC-FAHRSCHULE zugeschnitten. Mit ihm können selbst hinzugefügte Grafiken auf die richtige Größe hin geprüft werden.

Anmerkung:

Einige Grafikprogramme speichern Bitmapgrafiken in einem komprimierten Format. Da dieses Format vom Programm nicht unterstützt wird, kommt es beim Einladen dieser Grafiken zur Fehlermeldung "Grafik nicht gefunden",. Laden Sie diese Grafik einfach in Paintbrush (Windows 3.x) oder Paint (Windows 95) ein und speichern diese Grafik in dem normalen .BMP-Format ab.

▬

▬

Inhaltsverzeichnis

- ▬ Allgemeines
 - ▬ Menüsystem
 - ▬ Symbol-Leiste
 - ▬ Testen
 - ▬ Lernen
 - ▬ Bearbeiten
 - ▬ Tools
 - ▬ Einstellungen
 - ▬ Datum und Uhrzeit
 - ▬ Drucker
 - ▬ Farben
 - ▬ Grundeinstellungen
 - ▬ Sound
-

- ▬ Klicken Sie hier, oder drücken Sie F1, um Informationen zur Verwendung der Hilfe zu erhalten.

▬

Was ist, wenn

- ▬ der Ausdruck der Grafiken nicht o.k. ist ?
- ▬ Testausdruck und Lösung nicht übereinstimmen ?
- ▬ die Grafikdarstellung am Monitor miserabel ist ?
- ▬ die Fehlermeldung "Grafik ... nicht gefunden" kommt ?

Test ausdrucken

Ein Test incl. der zu den Fragen gehörenden Grafiken und separat die Lösungen zu einem Test lassen sich auf einen Drucker ausgeben.

Die Erfahrung mit der DOS-Version der PC-FAHRSCHULE (seit 1992) hat gezeigt, daß Fahrschüler nach dem Lesen der ersten 3 Wörter, mit einem AHA-Effekt, ohne überhaupt die Antworten zu lesen z.B. die 1. und 3. Antwort als richtig ankreuzen. Um den Lerneffekt zu erhöhen, werden daher auch bei den Fragen, zu der der Anwender keine Antwort eingeben braucht, die Antworten untereinander so getauscht, daß bei mehrfachem Ausdruck des gleichen Tests mit den gleichen Fragen, die Antworten immer anders angeordnet sind.



Jeder ausgedruckte Test erhält eine andere Test-Nr.

Die zu einem Test gehörende Lösung hat die gleiche Nummer wie der Test (z.B. hat der Test die Nr. 2138, muß die Lösung zu diesem Test auch die Nr. 2138 haben). Sind die Nummern unterschiedlich, haben Sie die Lösung eines anderen Tests zur Hand.

Beachten Sie, daß der Testbogen in der theoretischen Prüfung die Antworten u.U. auch in einer völlig anderen Reihenfolge hat, wie die oftmals kurz vor der Prüfung in den Fahrschulen ausgefüllten Fragebögen der verschiedenen Verlage.

Werden bei der Druckausgabe eines Tests die Grafiken nicht richtig ausgedruckt (z.B. bei 3 Grafiken alle 3 untereinander, statt zur Frage), lesen Sie bitte die Erläuterungen unter Drucker einrichten nach.

Darstellung der Grafiken

Wenn eine Verkehrs- oder Vorfahrtsituation so aussieht,



dann ist die Darstellung des Windows-Desktops nur auf 16 Farben eingestellt.

Unser Tip:

Rufen Sie zum Ändern das Windows-Setup (in der Regel in der Hauptgruppe zu finden) auf, wählen Sie unter dem Menüpunkt Optionen den Punkt Systemeinstellungen ändern. Ist unter **ANZEIGE** lediglich VGA eingetragen, versuchen Sie eine der vorgegebenen Einstellungen mit 640x480, 256 Farben. Nach dem automatischen Einspielen der notwendigen Dateien von den Original-Windows Disketten sollten Sie "Windows neu starten" wählen.

Da nicht alle Grafikkarten und Monitore die unterschiedlichen Modi unterstützen, kann u.U. Windows bei einem Neustart seinen Dienst verweigern. Aber keine Angst, durch einen Wechsel auf der DOS-Ebene in das Windows-Verzeichnis einfach an der Eingabeaufforderung **SETUP** eingeben. Anschließend unter Anzeige wieder VGA einstellen, Windows erneut starten und eine andere Einstellung versuchen.

Haben Sie zu Ihrer Grafikkarte eine Einstellungsdiskette bekommen, wählen Sie im Windows-Setup wie oben angegeben dann unter Anzeige "Andere Display(erfordert OEM-Diskette)". Werden die Daten der Diskette nicht eingelesen, ist in der Regel die Diskette mit einem Installationsprogramm ausgestattet. Starten Sie dieses und wählen Sie dann die Auflösung 640x480x256 o.ä.

Führen die vorgenannten Versuche nicht zum gewünschten Erfolg, und haben Sie keine Einrichtungsdiskette zu Ihrer Grafikkarte, unterstützt diese wahrscheinlich keine 256 und mehr Farben. Sie sollten dann über die Anschaffung einer neuen Grafikkarte nachdenken, da u.a. sehr viele Grafik- und grafikorientierte Programme nur noch 256 Farben oder mehr unterstützen.



©1992/97 by *POWER-SOFT*
Autor: Detlev Schubert

Postfach 100 612
41490 Grevenbroich
Tel.: 02181 / 4 96 26
Fax: 02181 / 4 96 27

Fehlerpunkte

Für einen Test im Prüfungsmodus gelten folgende Fehlerpunkte:

Klasse 1A	=	8 Fehler
Klasse 1B	=	8 Fehler
Klasse 2	=	8 Fehler
Klasse 3	=	8 Fehler
Klassen 1/3	=	8 Fehler
Klasse 4	=	8 Fehler
Klasse 5	=	7 Fehler
Bus bis 14 Plätze	=	9 Fehler
Bus über 14 Plätze	=	10 Fehler
Mofa 25	=	6 Fehler
Energie-Sparen	=	10 Fehler

Übersteigen die gemachten Fehlerpunkte bei einem Test im Prüfungsmodus die o.a. Maximal-Punktzahl der entsprechenden Führerscheinklasse , wird der Test vorzeitig als nicht bestanden beendet.

Vergrößern der Grafiken

Jede angezeigte Grafik in den Bildboxen der Test/Übungs-, Bearbeiten- und Grafiken-Betrachten-Fenster kann durch einen Mausklick mit der linken Maustaste, wenn sich der Mauszeiger auf der Grafik befindet, vergrößert (gezoomt) werden und kann durch einen einfachen Mausklick auf die Vergrößerung oder durch Drücken einer beliebigen Taste wieder ausgeblendet werden.

Der Zoom-Faktor läßt sich in der Grundeinstellung festlegen. Der vorgegebene Faktor ist 1,7.

Wählen Sie diese Möglichkeit, wenn feine Details bei der Darstellung von Verkehrssituationen nicht zu erkennen sein sollten, oder die Grafik z.B. beim Ansehen von Grafiken nicht in der vollen Größe in der Bildbox paßt. Beim Zoom wird die Grafik in der vollen Größe dargestellt.

Test nach Zeit

Um einen Test nach Zeit durchzuführen ist zuerst unter dem Menüpunkt *EINSTELLUNGEN* und dem Punkt *GRUNDEINSTELLUNGEN* das Zeitlimit aktivieren und die Testzeit in Minuten einzugeben.

Wählen Sie anschließend einen beliebigen Test Ihrer Wahl.



In dem Anzeigefeld Zeit des Testfensters wird nun die Zeit rückwärts bis auf 0 heruntergezählt.

Ist die eingestellte Zeit abgelaufen, und es sind noch nicht alle Fragen eines Tests beantwortet, wird dieser unabhängig von der Testart abgebrochen und mit dem Vermerk "Zeitüberschreitung" gespeichert.

Die Vollversion enthält **alle** (ca.1.100) amtlichen Fragen und Falschantworten, über **300** Grafiken sowie u.a. neben den Deutschen Kfz.-Kennzeichen auch alle internationalen Kennzeichen. Weiterhin gehört zur Vollversion die jeweils letzte gültige Straßenverkehrsordnung (STVO).

Wav-Player

Mit dem Mini-WavPlayer lassen sich beliebige WAV-Dateien leicht und unkompliziert durch Anwahl des [**Anhören**] - Buttons oder mittels Doppelklick auf den Dateinamen der Sounddatei anhören.

Die Standard-Einstellung des Sound-Players ist das Unterverzeichnis "\SOUND".

Um das Laufwerk zu wechseln, klicken Sie mit der Maus auf den Pfeil der Laufwerksliste. Das Verzeichnis wird mit einem Doppelklick auf den Verzeichnisnamen geändert.

Anhalteweg

Ist der gesamte Halteweg eines Fahrzeugs, den es vom Erkennen einer Gefahr bis zum Stillstand zurücklegt, und setzt sich zusammen aus Reaktionsweg und Bremsweg.

Optimalwert

Bester Wert bei optimalem Fahrbahnbelag mit besten Reifen.

Prüfungsmodus

Im Prüfungsmodus wird eine theoretische Prüfung simuliert, indem nacheinander 30 Fragen für die ausgewählte Führerschein-Klasse gestellt werden. Übersteigen die gemachten Fehler die für diese Klasse festgelegte Punktzahl, oder wird die vorgegebene Testzeit überschritten wird der Test im Gegensatz zum Trainingsmodus abgebrochen.

System-Ressource

Die Systemressource ist der noch verfügbare Speicherplatz des Hauptspeichers, der dem Anwender für das Ausführen von Programmen unter Windows noch zur Verfügung steht.

Tastenkombination

Bei einer Tastenkombination werden immer zwei oder mehr Tasten gleichzeitig betätigt (z.B. ALT + F10) . Drücken Sie die Alt-Taste, halten diese fest und drücken dann die F10-Taste.

Trainings-

Trainingsmodus

Es können bis zu 99 Fragen nacheinander gestellt und beantwortet werden. Die Beantwortung der Fragen erfolgt analog zum Prüfungsmodus mit dem kleinen Unterschied, daß der Test nicht bei Überschreiten der Höchstpunktzahl abgebrochen wird.

